



## **170. Bürgertreff des Bürgervereins Feuerbach e.V. 26.04.17**

### **Banken und Technik Rasante Veränderungen im digitalen Zahlungsverkehr**

Selbst erfahrene Bankkaufleute sind davon überrascht, wie schnell sich das Zahlungsverhalten im digitalen Verkehr Handel - Kunde – Bank ändert. Die Bezahlssysteme werden im rasanten Tempo digital. Überweisungen werden jetzt schon per „GiroCode“ oder per „VR-Banking App mit Scan2Bank per Foto“ getätigt. Kontaktloses Bezahlen im Handel mit VR GiroCard mit NFC-Technik oder Handy wird derzeit von großen Handelsfirmen eingeführt. Das bedeutet z.B., dass die GiroCard nicht mehr in ein Gerät eingesteckt werden muss, sondern nur darüber „gewischt“ wird.

Rund 70 Mitglieder und Freunde des Bürgerverein Feuerbach e.V. folgten sehr interessiert den anschaulich und zugleich packend präsentierten Informationen über die aktuellen inhaltlichen und strukturellen Veränderungen in der Bankenlandschaft. Uwe Butsch, Regionaldirektor Privatkunden, Volksbank Stuttgart e.G., erläuterte dabei die historische Entwicklung der Institute wie Volks- und Raiffeisenbanken, Girokassen und Großbanken. Die geschichtliche Unternehmensphilosophie ist ein völlig andere; hier Kundenbetreuung und Entwicklung, dort das alleinige ökonomische Streben nach betriebswirtschaftlichen Nutzen.

Die derzeitige, schon lange anhaltende „Nullzinsphase“ hat die Marktsituation gravierend verändert. Trotzdem die Sparquote der Deutschen 2016 bei rekordverdächtigen 9,7 Prozent lag, ist an einen Vermögenszuwachs nicht zu denken. Im Gegenteil, die Inflation, wenn auch moderat, führt zu Vermögensverlusten. Dabei hat das Aussitzen keinerlei Aussicht auf Erfolg. Das Phänomen des Nullzins hat sich zur stetigen Nullzinsphase gewandelt. Dies trifft natürlich in besonderer Form die jungen Menschen bei der Altersvorsorge. Der oft unterschätzte Zinseszinsseffekt in der Kapitalbildung bleibt aus. Eine Reaktion, hin zu anderen Anlageformen ist dringend notwendig. Die Altersarmut steht drohend im Hintergrund. Mut machte Uwe Butsch dem Publikum im gesetzteren Alter, dass die derzeitige sehr negative Handhabung der Wohnmobilenkreditrichtlinie zugunsten der Älteren geändert werden soll. Es unterblieben und unterbleiben notwendige Renovierungsarbeiten an Haus und Hof, weil notwendige Kredite an die ältere Generation (Lebenserwartung) nicht mehr aufgelegt wurden – eine Verfahrensweise mit Brüsseler Bürokratiehintergrund. Neueste Untersuchungen zeigen dabei, dass das Interesse für Bankgeschäfte und –vorgänge beim jüngeren und älteren Publikum nahezu ausgeglichen ist. Die Besuche via Internet auf den „homepages“ (Seiten) der Bankinstitute sind nur marginal different. Fazit des Abends: Aufmerksames Begleiten und Mitmachen in der schnellen Wandlung des Bankensektors ist für alle Altersgruppen unabdingbar.

02.05.17  
Fritz Weber

Gerne versenden wir unser Halbjahresprogramm an Ihre Internetadresse. Bitte teilen Sie Ihre E-Mail-Anschrift unserer Frau Maier mit. Sie erreichen sie unter der E-Mail [ruth.e.maier@web.de](mailto:ruth.e.maier@web.de)



# Bürgerverein Feuerbach e.V.

Fotos zum 170. Bürgertreff des Bürgervereins Feuerbach e.V.  
26.04.17



Gerne versenden wir unser Halbjahresprogramm an Ihre Internetadresse. Bitte teilen Sie Ihre E-Mail-Anschrift unserer Frau Maier mit. Sie erreichen sie unter der E-Mail [ruth.e.maier@web.de](mailto:ruth.e.maier@web.de)